



17. Landesparteitag

66287 Quierschied 11.02.2019

(Q.Lisse) Haus der Kultur

Protokoll: Landesparteitag vom 03.02.2019

1.) Um 10:28 Uhr begrüßt Josef Dörr alle Anwesenden. Als Ehrengäste begrüßt er Dr. Wolfgang Christian Fuchs und Christoph Grimm.

2.) Er schlägt als Versammlungsleitung eine gemeinsame Leitung durch drei Personen vor. Der Vorschlag wird einstimmig ohne Gegenrede angenommen.

Christoph Grimm wird einstimmig gewählt er nimmt die Wahl an

Rudolf Müller wird einstimmig gewählt er nimmt die Wahl an

Josef Dörr wird mit eindeutiger Mehrheit gewählt er nimmt die Wahl an

Als Protokollführer wird Gerd Schon vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

3.) Christoph Grimm stellt die ordnungsgemäße Einberufung zum Parteitag fest.

Die Versammlung ist beschlussfähig.

4.) Zur Mandatsprüfungskommission werden vorgeschlagen:

Heidi Schon, Patrick Ruttar, Magdalena Schaufert, Klara Schaufert.

Es wird vorgeschlagen alle en Block zu wählen. Keine Gegenrede. Sie werden einstimmig gewählt und nehmen das Amt an.

5.) Es wird beantragt , die Tagesordnung in zwei Punkten zu ändern:

Punkt 8.) Anträge und Entschließungen

Punkt 9.) Satzungsänderungen

Alle anderen Punkte verschieben sich nach hinten, die Punkte 17. und 18. entfallen.

Der Vorschlag wird bei einer Enthaltung einstimmig angenommen.

6.) Christoph Grimm und Dr. Wolfgang Fuchs richten Grußworte an die Versammlung.

7.) Die Mandatsprüfungskommission zählt 71 Delegierte und 12 Vorstandsmitglieder.

Somit sind 83 wahlberechtigte Personen anwesend.



8.) Josef Dörr schlägt vor, die derzeitige Satzung in Gänze erneut zu beschließen um Rechtssicherheit zu erhalten. Anschließend sollen dann die Änderungen beschlossen werden.

GO Antrag - nicht Befassen

Gegenrede Josef Dörr

Der GO-Antrag wird mit großer Mehrheit abgelehnt.

Die Satzung wird mit überwältigender Mehrheit erneut beschlossen.

9.) Es wird nun über die Änderungsanträge diskutiert und beschlossen.

Antrag 1 : 58 Ja 19 Nein (75%)

Antrag 2 : 58 Ja 19 Nein

Antrag 3 : Nach diversen Diskussionen GO-Antrag auf Ende der Debatte. Gegenrede formal. Überwiegende Mehrheit für ein Ende der Debatte.

Der Antrag 3 wird mit großer Mehrheit in vorliegender Form angenommen.

Antrag 4 : GO-Antrag auf nicht Befassen

Gegenrede formal

Mit wenigen Gegenstimmen wird der GO-Antrag angenommen.

10.) Josef Dörr berichtet über die Arbeit der Partei und des Vorstandes und stellt sich den Fragen der Mitglieder.

11.) Carsten Becker berichtet über die Finanzen und Geschäfte des letzten Jahres und steht den Fragen der Anwesenden Rede und Antwort.

12.) René Selzer stellt den Bericht der Kassenprüfer vor. Es gibt keinerlei Beanstandungen und er empfiehlt die Entlastung des Schatzmeisters.

13.) Bei 2 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen wird der Vorstand mit überwiegender Mehrheit entlastet.

14.) Als Mitglieder der Wahlkommission werden vorgeschlagen:

Stephan Beckmann, Werner Schwaben, Wladimir Klund, Boris Gamanov.

Es wird mehrheitlich beschlossen die 4 Personen und en Block zu wählen.

Bei einer Enthaltung werden die 4 einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

15.) Die Versammlungsleitung informiert ausführlich über das Wahlverfahren und die Handhabung der Wahlzettel. Es wird im Einzelwahlverfahren und geheim gewählt. Es wird auch deutlich darauf hingewiesen, dass Wahlkabinen vorhanden sind welche jedem zur Verfügung stehen.



Jeder Kandidat hat das Recht sich vorzustellen und Fragen zu beantworten. Es wird keine Einschränkung festgelegt, es wird lediglich an die Vernunft der Kandidaten appelliert.

Bei einer Enthaltung wird einstimmig das Einzelwahlverfahren bestätigt.

Vorschläge und Wahlergebnisse:

a) 1.Vorsitzender	Josef Dörr	79 abgegeben	7 ungültig	9 Nein	63 Ja
b) Stellvertretender Vorsitzender	Rudolf Müller	78 abgegeben	1 ungültig	9 Nein	68 Ja
c) 2.stellvertretender Vorsitzender	Dieter Müller	73 abgegeben	1 Enth.	6 Nein	66 Ja
d) Geschäftsführer	Christoph Schaufert	74 abgegeben	1 ungültig	11 Nein	62 Ja
e) Schatzmeister	Carsten Becker	UNGÜLTIG wegen fehlerhaftem Wahlzettel			

Mandatsprüfungskommission prüft erneut alle stimmberechtigten Anwesenden.

Anschließend wird die Wahl ordnungsgemäß fortgesetzt.

e) Schatzmeister	Carsten Becker	71 abgegeben	2 ungültig	4 Nein	65 Ja
f) Schriftführer	Michel Dörr	63 abgegeben	2 ungültig	10 Nein	51 Ja
g) Es werden mehrere Vorschläge für die Zahl weiterer Mitglieder gemacht.					

Bei 3 Gegenstimmen und einer Enthaltung wird die Zahl der weiter zu wählenden Mitglieder des Landesvorstandes auf 10 begrenzt.

g1)	Bernd Krämer	66 abgegeben		3 Enth.	16 Nein	47 Ja
g2)	Immanuel Falkenberg	52 abgegeben		2 Enth.	5 Nein	45 Ja
g3)	Jörg Franke	66 abgegeben			8 Nein	58 Ja
g4)	Peter Groß	56 abgegeben		1 Enth.	2 Nein	53 Ja
g5)	Uwe Hartmann	57 abgegeben		1 Enth.	3 Nein	53 Ja
g6)	Wladimir Klund (setzt als Wahlhelfer aus)	56 abgegeben				56 Ja
g7)	Alexander Rapp	57 abgegeben	2 ungültig	1 Enth.	1 Nein	53 Ja
g8)	Rüdiger Schäfer	56 abgegeben		4 Enth.	4 Nein	48 Ja
g9)	Gerd Schon	55 abgegeben		1 Enth.	5 Nein	49 Ja
g10)	Werner Schwaben	55 abgegeben		1 Enth.	1 Nein	53 Ja



14)

a) Als Mitglied des Bundeskonvents wird vorgeschlagen und gewählt:

Josef Dörr 54 abgegeben 0 ungültig 1 Enth. 0 Nein 53 Ja

b) Stellvertreter

Rudolf Müller 55 abgegeben 0 ungültig 0 Enth. 1 Nein 54 Ja

15) Es wird mehrheitlich für das Einzelwahlverfahren gestimmt.

Als Delegierte für den Bundesparteitag werden vorgeschlagen und Gewählt:

1) Josef Dörr	54 abgegeben	0 ungültig	2 Enth.	0 Nein	52 Ja
2) Rudolf Müller	50 abgegeben	0 ungültig	0 Enth.	2 Nein	48 Ja
3) Dieter Müller	46 abgegeben	0 ungültig	0 Enth.	1 Nein	45 Ja
4) Michel Dörr	51 abgegeben	0 ungültig	0 Enth.	3 Nein	48 Ja
5) Christoph Schaufert	48 abgegeben	0 ungültig	1 Enth.	1 Nein	46 Ja
6) Carsten Becker	48 abgegeben	0 ungültig	0 Enth.	1 Nein	47 Ja
7) Wladimir Klund	50 abgegeben	0 ungültig	0 Enth.	0 Nein	50 Ja
8) René Selzer	47 abgegeben	1 ungültig	1 Enth.	2 Nein	43 Ja
9) Stephan Beckmann	48 abgegeben	0 ungültig	1 Enth.	3 Nein	44 Ja

Ersatzdelegierte:

10) Gerd Schon	42 abgegeben	0 ungültig	1 Enth.	2 Nein	39 Ja
11) Peter Groß	48 abgegeben	0 ungültig	0 Enth.	2 Nein	46 Ja

Alle bisher Gewählten haben ihre Wahl angenommen.

16) Es werden 4 Personen zur Wahl als Mitglieder des Landesschiedsgerichtes vorgeschlagen und gewählt.

Dr. W. Fuchs	48 abgegeben	0 ungültig	0 Enth.	1 Nein	47 Ja
Willi Conrad	50 abgegeben	0 ungültig	1 Enth.	5 Nein	44 Ja
Patrick Ruttar	50 abgegeben	0 ungültig	2 Enth.	0 Nein	48 Ja
Philipp Lang	49 abgegeben	0 ungültig	0 Enth.	0 Nein	49 Ja

Alle nehmen die Wahl an.



Die Punkte 17. Und 18. wurden unter Punkt 8. Und 9. Abgearbeitet.

19) Es gibt zu Verschiedenes keine Wortmeldungen.

20) Josef Dörr bedankt sich bei unseren Ehrengästen für die hervorragende Arbeit und er bedankt sich bei allen Teilnehmern für die disziplinierte Zusammenarbeit während des gesamten Parteitages.

21) Der Parteitag endet mit dem Absingen des Deutschlandliedes um 17:30 Uhr.


Anhang:

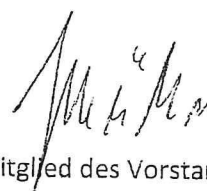
Um 18:00 Uhr treffen sich die gewählten Richter zur konstituierenden Sitzung.

Sie beschließen folgenden Geschäftsverteilungsplan:

Präsident des LSG	Dr. W. Fuchs
Berichterstatter des LSG	P. Ruttar
Beisitzender Richter	W. Conrad
Ersatz-Richter	Ph. Lang


Protokollführer


Mitglied des Vorstandes


Mitglied des Vorstandes